



Herausgeber: Bürgermeisteramt 89619 Unterstadion - info @ unterstadion.de - Telefon: 07393/1648 - Telefax 07393/6927
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils: Bürgermeister Handgrätinger oder sein Vertreter im Amt

59. Jahrgang

26. August 2026

KW 35

Öffnungszeiten des Rathauses

Donnerstag 27.08. 15.00 – 17.00 Uhr
KW 36 und 37

Montag 9.00 – 12.00 Uhr & 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
Durch Wahrnehmung von Terminen außerhalb des Rathauses können Sprechzeiten des Bürgermeisters entfallen. Wichtige Termine, auch außerhalb der normalen Sprechzeiten, können jederzeit telefonisch vereinbart werden.

Tel. dienstl. 1648 privat 07357 / 2672

Verbandsstandesamt Munderkingen

Tel. 07393 / **598-235** oder buck@munderkingen.de
Montag und Mittwoch: 8.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher
Bereitschaftsdienst: Notrufnummer **116 117**
digitale Anlaufstelle der 116117: docdirekt.de
„Patienten-Navi“ www.116117.de

Bereitschaftsdienst-Zeiten:

Mo/ Di/ Do: 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages,
Mi: 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages,
Fr: 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages,
Sa/ So/ Feiertage: 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

Öffnungszeiten Bereitschaftspraxis

1.Alb-Donau Klinikum Ehingen, Spitalstr.29
Sa, So, Feiertage (auch 24./31.12.) 9.00 – 19.00 Uhr
Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

2.Kinderärztl. Bereitschaftspraxis Ulm

Uniklinik Ulm für Kinder und Jugendmedizin, Eythstraße 24
Mo – Fr: 19.00 – 22.00 Uhr
Sa/ So/ Feiertage: 9.00 – 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. **01801 / 116 116 - (0,039€/min)**
Zahnmedizinische Notdienst Praxis zu erfragen unter:
<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Wochenenddienst d. Sozialstation

Zu erfragen unter Tel.: 07393 / **3882**

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Di, Do, Fr: Sternplatz 5,89584 Ehingen, Tel.: **07391 7792476**
Claudia Litzbarski, claudia.litzbarski@alb-donau-kreis.de

Apothekenbereitschaftsdienst

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: **0800/0022833**
(kostenfrei), **Handy: 22833** (max. 69 ct/Min), oder unter
<https://www.lak-bw.de/notdienstportal>

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 08.30 Uhr des Folgetages.

Do. 27.08. Donau Apotheke, Rottenacker
Fr. 28.08. Alpha-Apotheke, Ehingen
Sa. 29.08. Donau Apotheke, Munderkingen
So. 30.08. Apotheke am Klinikum, Biberach
Mo. 31.08. Alpha-Apotheke, Ehingen
Di. 01.09. Linden-Apotheke am Sternplatz, Ehingen
Mi. 02.09. Vitalis Apotheke, Ehingen



Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren den Eltern Annette und Ulrich Hipper zur Geburt Ihrer Tochter Magdalena am 02.08.2026.



Wir gratulieren zum Geburtstag

am 27.08. Herrn Bruno Hummel zum 74. Geburtstag
am 01.09. Frau Lydia Berger zum 76. Geburtstag.



Abfallsammlungen

Gelber Sack: Dienstag, 01.09.
Bioabfalltonne: Mittwoch, 02.09.
Blaue Tonne: Donnerstag, 03.09.

Termine auf einen Blick

SV Unterstadion – Abt. Fußball

Sa., 29.08. 17.00 Uhr
TSV Einsingen - SVU
Siehe auch unter Vereinsnachrichten

Rosenkranzgruppe

So., 30.08. 17.00 Uhr
Vortrag
Siehe auch unter kirchliche Mitteilungen

Redaktionsschluss Amtsblatt

Mittwoch 12.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Polizeinotruf (Unfall, Überfall)	110
Notruf (Feuerwehr/Rettungsdienst)	112
Giftnotruf	0761-19240
Polizeiposten Munderkingen	07393-91560
Polizeirevier Ehingen	07391-5880
Kreiskrankenhaus Ehingen	07391-5860
ausschließl. Krankentransporte	0731-19222
Feuerwehr	6928
Kommandant M. Hipper	0151-70151545
Bezirksschornsteinfeger Merk	07375-9506080
Landratsamt Ulm	0731-185-0
Landratsamt Ehingen	07391-779-0
Deponie-Litzholz	07391-5528
Telefonseelsorge	0800-1110111
Caritas Ehingen	07391-707311
Notfallseelsorge Ulm/ADK	0731-1617102

Störungsdienst - Strom - EnBW	0800-3629477
Störungsstelle – Gas - EnBW	0800-3629447

Wichtige LinksPegelüberwachung:

noysee.netze-bw.de (mit Gastzugang) oder per App

Nahversorgung in der Gemeinde**Geflügelhof Rehm, Am Stehenbach 13**

Täglich 8.00 Uhr – 20.00 Uhr Selbstbedienung

Frischgeflügel:

Donnerstag	10.00 – 11.00 Uhr & 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 11.00 Uhr & 14.00 – 17.00 Uhr

Bäckerei Traub

Mittwoch	ca. 7.45 – 8.05 Uhr Gemeindezentrum
Samstag	ca. 6.30 – 7.00 Uhr Gemeindezentrum

A m t l i c h e M i t t e i l u n g e n d e r G e m e i n d e

Öffnungszeiten während der Urlaubszeit

Bitte beachten Sie die eingeschränkten Öffnungszeiten während der Urlaubszeit.

Ihr Bürgermeisteramt

Donnerstag 27.08. 15.00 – 17.00 Uhr**KW 36 und 37**

Montag	9.00 – 12.00 Uhr & 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr

B e k a n n t m a c h u n g**der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans des Zweckverbands Musikschule Raum Munderkingen für das Haushaltsjahr 2026**

I. Aufgrund des § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1998 (Ges.Bl.S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 27.07.2000 (Ges.Bl. S. 581) hat die Verbandsversammlung am 27.07.2026 folgende **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr **2026** beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	365.625 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-365.625 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	365.625 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-365.625 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0 €

2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 10.000 €.

§ 5 Umlagen

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2026

- a.) Eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 13 Abs. 4 I) der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 96.000,-- €.
- b.) Eine Kapitalumlage (gemäß § 13 Abs. 4 II) der Verbandssatzung) in Höhe von 0,-- €.

II. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 04.08.2026 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 27.07.2026 beschlossenen Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 gem. § 18 GKZ i.V.m. § 81 GemO bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

III. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IV. Auslegung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von **Montag, 07.09.2026 bis Dienstag, 15.09.2026**

je einschließlich bei der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Herrn Mussotter, Zimmer Nr. 15, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Bitte vereinbaren Sie zur eventuellen Einsichtnahme telefonisch einen Termin.

Munderkingen, den 17.08.2026

gez. Schelkle, Verbandsvorsitzender

Winkelferienprogramm 2026

15	Liegestuhl aus Holz	Freitag	28.08.2026	09:00-14:00 Uhr	Kaufmann GmbH, Max-Eyth-Str. 25-27, 89613 Oberstadion, Empfang
16	Entenrennen	Samstag	29.08.2026	16:00-18:00 Uhr	Sportheim Unterstadion

Mitteilungen Ämter und Behörden



Gemeinde Untermarchtal Gemeinde Lauterach

Die Gemeinden Untermarchtal und Lauterach bieten in der Grundschule Untermarchtal ab dem nächsten Schuljahr an fünf Nachmittagen, eine Kinderbetreuung für die Schüler der Grundschulen Lauterach und Untermarchtal an.

Zur Unterstützung der bereits tätigen Betreuungskräften, wird eine weitere geeignete Person (**für die Freitagsbetreuung**) in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis auf Stundenbasis (m, w, d) gesucht.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 31.08.2026 an das Bürgermeisteramt Untermarchtal, Herrn Bürgermeister Ritzler, Bahnhofstr. 4, 89617 Untermarchtal.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Bürgermeister Ritzler, Tel. 07393/917383; info@gemeinde-untermarchtal.de gerne zur Verfügung.

Gemeinde Obermarchtal Naturkindergarten

FSJ oder BFD_{m/w/d} gesucht! ♥

Starte dein Abenteuer bei uns!

ab dem 01.09.2026 oder 01.10.2026

Du möchtest nach der Schule etwas Sinnvolles tun?

Du bist gerne draußen, hast Freude an Kindern und Lust, die Welt mit allen Sinnen zu entdecken?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Bei uns ist kein Tag wie der andere. Gemeinsam entdecken wir den Wald, bauen Hütten, machen Feuer, beobachten Tiere, matschen, schnitzen, singen und erleben die Natur mit allen Sinnen.

Das erwartet dich ♥

- Ein abwechslungsreicher Alltag mitten in der Natur
- Ein herzliches und motiviertes Team
- Zeit für Spiel, Kreativität und eigene Ideen
- Wertvolle Erfahrungen für Ausbildung oder Studium
- Einblicke in den Regelkindergarten bei Bedarf

Deine Aufgaben ♥

- Kinder im Alltag begleiten und unterstützen
- Mit den Kindern den Wald entdecken
- Pädagogische Angebote und Ausflüge begleiten
- Gemeinsam spielen, basteln, forschen und lachen
- Den Kindergartenalltag aktiv mitgestalten

Das wünschen wir uns ♥

- Freude am Umgang mit Kindern
- Spaß an der Natur – bei jedem Wetter
- Offenheit, Zuverlässigkeit und Teamgeist
- Motivation und Neugier

Bewirb dich jetzt! ♥

Gemeindeverwaltung Obermarchtal
Hauptstr. 21
89611 Obermarchtal

gemeinde@obermarchtal.de
07375 / 205

Ausbildung zum

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Der Ausbildungsplatz ist zum **01.09.2027** zu besetzen.

Wir bieten:

- attraktive Ausbildungsvergütung nach TVAöD mit einer Jahressonderzahlung
- moderne Ausbildungsmethoden, wie Azubis schulen Azubis
- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Ausbildung
- Auszubildendenaustausch mit den Bürgermeisterämtern der Verbandsgemeinden
- flexible Arbeitszeiten
- vielfältige Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Freistellungstage vor der Abschlussprüfung
- eine Abschlussprämie i. H. v. 400,00 €

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.vg-munderkingen.de/ausbildung

Haben Sie Interesse?

Gerne senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis **15.09.2026** an die Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, Marktstraße 7, 89597 Munderkingen oder per E-Mail an burgmaier@munderkingen.de



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Sophia Burgmaier
Tel.: 07393/598-230 | E-Mail: burgmaier@munderkingen.de
Infos unter: www.vg-munderkingen.de/ausbildung

Deutsche Rentenversicherung

Hinterbliebenenrente: Die wichtigsten Schritte zur Witwen- oder Witwerrente

Beginn und Sterbevierteljahr

Wenn Menschen ihren Ehepartner oder eingetragenen Lebenspartner verlieren, müssen sich die Trauernden in der neuen Situation zurechtfinden. Damit zum seelischen Leid nicht finanzielle Sorgen hinzukommen, gibt es die Hinterbliebenenrente. Die Witwen- oder Witwerrente kommt nicht automatisch. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) beantwortet die wichtigsten Fragen, die für die ersten Schritte helfen.

Bekomme ich die Witwen-/Witwerrente automatisch ausgezahlt?

Eine Witwen- oder Witwerrente müssen Sie beantragen. Erhielt Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits eine Rente, zum Beispiel eine Altersrente, beginnt die Witwen- oder Witwerrente mit dem auf den Sterbemonat folgenden Monat. Für den Sterbemonat selbst verbleibt Ihnen die bislang gezahlte Rente. Wurde noch keine Rente gezahlt, beginnt die Witwen- oder Witwerrente bereits mit dem Todestag.

Wann muss ich spätestens den Antrag auf Witwen-/Witwerrente stellen?

Einen Hinterbliebenenrentenantrag müssen Sie nicht sofort stellen. Hiermit können Sie sich bis zu zwölf Kalendermonate nach dem Tod Zeit lassen. So lange werden Hinterbliebenenrenten rückwirkend gezahlt. Den elektronischen Antrag auf Hinterbliebenenrente (R 0500) können Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 stellen.

Was ist ein Sterbevierteljahr?

Das Sterbevierteljahr ist die Zeit bis zum Ende des dritten Kalendermonats nach dem Todesmonat. In dieser Zeit wird die Witwen- oder Witwerrente in gleicher Höhe wie die Versichertenrente gezahlt. Einkommen wird im Sterbevierteljahr nicht auf die Witwen- oder Witwerrente angerechnet.

Bekomme ich eine Vorschusszahlung auf Witwen-/Witwerrente?

Hat Ihr Partner oder Ihre Partnerin bereits Rente bezogen, können Sie innerhalb von 30 Tagen nach dem Tod eine Vorschusszahlung beantragen. Ein entsprechendes Formular erhalten Sie beim Renten Service der Deutschen Post AG.

Wichtig zu wissen: Die Vorschusszahlung wird oftmals gleich durch das Bestattungsinstitut beantragt.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-hinterbliebenenrente heruntergeladen werden.

Täuschungsversuche

Vorsicht Betrugsmasche: Phishing-Mails im Umlauf

Rentenversicherung warnt vor gefälschten E-Mails

Immer häufiger werden Versicherte zur Zielscheibe von Trickbetrügern. Aktuell sind gefälschte E-Mails – sogenannte Phishing-Mails – im Umlauf, die personenbezogene Daten von Versicherten abgreifen wollen. Damit Sie vor einer möglichen Täuschung geschützt sind, warnt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) vor folgender Betrugsmasche.

Derzeit kommt es zu einer regelrechten Welle an Phishing-Mails, die vermeintlich von der Deutschen Rentenversicherung stammen. Unter dem Vorwand eines angeblichen neuen Datenschutzgesetzes sollen Versicherte für ein Internetportal personenbezogene Daten angeben. Grundsätzlich gilt: Die DRV BW fordert ihre Kundinnen und Kunden nie telefonisch, per E-Mail oder SMS dazu auf, persönliche Daten oder Zahlungsinformationen anzugeben. Dies geschieht immer auf dem schriftlichen Weg – per Post oder über „Mein Kundenportal“ der Deutschen Rentenversicherung. Mitarbeitende des Rentenversicherungsträgers wenden sich nur in Ausnahmefällen telefonisch an ihre Versicherten. Das ist beispielsweise der Fall, wenn gerade einen Antrag auf Kontenklärung oder ein Rentenanspruch gestellt und darin die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wurde. Persönliche Daten – insbesondere die Bankverbindung – werden immer schriftlich angefordert. Dementsprechend sollten Betroffene auch keine Links in E-Mails oder SMS anklicken, um sich vor Internetkriminalität zu schützen.

Information

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Vorsicht Trickbetrug“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden. Dort finden Sie ebenfalls eine Themenseite Betrugsversuchen.

Regierungspräsidium Tübingen

L 259 Neubau der Ortsumfahrung Rißtissen

Planmäßige Verkehrsfreigabe der K 7362 – Arbeiten an der Ortsumgehung werden fortgesetzt

Die Bauarbeiten im Zuge des Neubaus der Ortsumgehung von Rißtissen verlaufen weiterhin planmäßig. Die neu ausgebaute K 7362 konnte wie vorgesehen am 30. Juli für den Verkehr freigegeben

werden. Als Nächstes stehen die Arbeiten zur Anbindung der neuen Trassenführung an die bestehende L 259 auf Höhe des Golfplatzes an. Die Arbeiten hierfür wurden in dieser Woche bereits aufgenommen. Im weiteren Bauablauf ist vorgesehen, die L 259 ab dem 24. August 2026 zwischen dem Abzweig nach Öpfingen und Rißtissen für den Verkehr zu sperren. Die Vollsperrung der L 259 erfolgt im Bereich der Baumaßnahme auf Höhe des Golfplatzes und dem Ortsausgang von Rißtissen. Der Radverkehr zwischen Griesingen und Rißtissen ist nicht von der Sperrung betroffen.

Verkehrsführung während der Vollsperrung

Während der Sperrung ist eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke eingerichtet. Die Verkehrsführung erfolgt großräumig ab Ehingen (Donau) auf der B 311 über Gamerschwang, Öpfingen und Oberdischingen. Ab Oberdischingen verläuft die Umleitungsstrecke über die K 7412 (Ersinger Straße) in Richtung Ersingen und anschließend über die K 7373 (Rißtisser Straße) nach Rißtissen. Der Verkehr in Richtung Ehingen wird über die gleiche Strecke in die Gegenrichtung geleitet.

Kleinräumig wird der Verkehr von Griesingen in Richtung Rißtissen über die K 7359 nach Öpfingen und dort auf die zuvor beschriebene Umleitungsstrecke über die B 311 geleitet. Die Verkehrsteilnehmenden werden gebeten, der ausgeschilderten Umleitung zu folgen.

Ausblick

Die Fertigstellung des Anschlussbereiches der L 259 ist für Herbst 2026 vorgesehen.

Mit der Fertigstellung kann der erste Abschnitt zwischen der L 259 und der K 7362 für den Verkehr freigegeben werden. Mit der Inbetriebnahme dieses Bauabschnittes wird bereits ein Großteil der Ortsdurchfahrt vom Verkehr entlastet.

Das Regierungspräsidium Tübingen bedankt sich bei allen Verkehrsteilnehmenden sowie den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis während der Bauzeit.

Hintergrundinformationen:

Das Regierungspräsidium Tübingen hat eine Projektseite für den Neubau der L259 Ortsumgehung Rißtissen auf seiner Homepage eingerichtet. Diese ist unter folgendem Link abrufbar: [L 259 Ortsumgehung Rißtissen | Regierungspräsidium Tübingen](#)

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg unter <https://verkehrsinfo-bw.de> abrufen.



Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Borkenkäferbefall nimmt deutlich zu

Waldbesitzende sollten Bestände jetzt regelmäßig kontrollieren

Der Borkenkäfer breitet sich in den Wäldern des Alb-Donau-Kreises derzeit deutlich aus. Die zweite Käfergeneration hat sich bereits in die Bäume eingebohrt und steht teilweise schon kurz vor dem Ausflug. Die lange Wärme und Trockenheit haben vor allem Fichten geschwächt. Weil ihnen Wasser fehlt, können sie weniger Harz bilden und sich dadurch schlechter gegen die Käfer wehren.

Die kühleren Temperaturen und der Regen bringen zwar etwas Entlastung. Trotzdem sollten Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer ihre Bestände weiterhin mindestens einmal pro Woche auf einen möglichen Befall kontrollieren.

Ein Befall ist nicht immer sofort an einer roten Baumkrone zu erkennen. Auch Fichten mit noch grüner Krone können bereits stark betroffen sein. Hinweise sind unter anderem abfallende Rinde oder weit entwickelte Fraßgänge unter der Rinde. Befallene Bäume finden sich inzwischen nicht nur an sonnigen oder vorgeschädigten Stellen, sondern teilweise auch mitten im Bestand. Dann ist schnelles Handeln wichtig.

Woran lässt sich ein Borkenkäferbefall erkennen?

- Braunes Bohrmehl am Stamm, am Stammfuß, auf Spinnweben oder auf Pflanzen rund um den Baum ist meist ein erstes sicheres Zeichen.
- Harztropfen am Stamm zeigen, dass sich der Baum gegen die Käfer zu wehren versucht. Solche Bäume sollten besonders genau kontrolliert werden.
- Verfärbte Nadeln, grüne Nadeln am Boden, Spechtspuren oder abblätternde Rinde treten meist erst später auf. Dann sollte möglichst schnell gehandelt werden.

Befallene Bäume sollten so schnell wie möglich gefällt und aus dem Wald gebracht werden, bevor die Käfer ausfliegen. Am besten wird das Holz direkt ins Sägewerk transportiert. Ist das nicht möglich, sollte es mit ausreichend Abstand zu Fichtenbeständen zwischengelagert werden.

Ist ein Abtransport nicht möglich, kommen weitere Maßnahmen infrage, zum Beispiel das Entrinden der Stämme. Welche Maßnahme im Einzelfall sinnvoll ist, hängt von der Situation vor Ort ab.

Schnelles Handeln lohnt sich: Ein einzelner übersehener Käferbaum kann dazu führen, dass rund 20 weitere Bäume geschädigt werden. Wer befallene Bäume früh erkennt und beseitigt, kann die weitere Ausbreitung bremsen und zugleich die Zahl der Käfer verringern, die überwintern und im kommenden Frühjahr erneut Schäden verursachen können.

Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die Unterstützung brauchen, können sich an die zuständigen Forstrevierleitungen oder die Forstbetriebsgemeinschaften im Alb-Donau-Kreis wenden. Die Kontaktdaten der Revierleitungen sind unter dem Stichwort „ADOKA“ auf www.alb-donau-kreis.de zu finden. Auch die untere Forstbehörde berät kostenlos, unter anderem zu Fördermöglichkeiten.

Leader Aktionsgruppe Oberschwaben

Nutzen Sie die Sommerzeit: LEADER Oberschwaben stellt wieder Fördergelder bereit

Neu: mit dem LEADER-schnell-Check in wenigen Minuten einschätzen, ob die Idee vielleicht förderfähig sein könnte?

Bei der online-Beratung Hintergründe erfahren und Fragen stellen!

Insgesamt stehen über 400.000 € Fördergelder der europäischen Union plus ergänzenden Landesmittel zur Verfügung.

Das europäische Förderprogramm LEADER unterstützt Projekte zur Weiterentwicklung unserer Region. Sie haben eine Idee? Für die Umsetzung können Sie Fördergelder beantragen, sofern Ihr Projekt zu den LEADER-Zielen passt. Reichen Sie Ihren **Projektantrag bis zum 15. Oktober 2026** bei der Geschäftsstelle von LEADER Oberschwaben ein.

Was wird gefördert?

Projekte, die sich strukturell auf unsere Region auswirken und gut zu den LEADER-Themen (ökologische und soziale Nachhaltigkeit, zukunftsfähige Infrastrukturen, regionales gemeinwohlorientiertes Wirtschaften, Zusammenleben und Innovation, Klimaschutz und Klimaanpassung) passen.

Wer darf beantragen?

Vereine, Verbände, Unternehmen, Kommunen, Kirchen, Privatpersonen, ...

Online-Beratungsangebot

Sie sind sich noch unsicher oder haben Fragen vorab? Dann melden Sie sich direkt oder nehmen Sie gerne an einem von unseren Online-Beratungsterminen teil. Bei den **Beratungsterminen** informieren wir über LEADER-Fördermöglichkeiten und stehen für Fragen zur Verfügung. Bei den **LEADER-schnell-Check-Terminen** sagen Sie uns in aller Kürze Ihre Idee und wir geben eine Ersteinschätzung zum Thema Förderfähigkeit.

Beides ohne Anmeldung, ganz unkompliziert und kostenfrei. Den jeweiligen Zugangslink finden Sie unter „Termine“ auf unserer Homepage.

- **Mittwoch, 23. September 2026, 10 Uhr: LEADER-Beratung**
- **Donnerstag, 24. September, 16 Uhr bis 17 Uhr: LEADER-schnell-Check**

Kontakt:

Auf unserer Homepage unter www.leader-oberschwaben.de finden Sie weitere Informationen sowie die Antragsunterlagen. Diese können Sie per Mail einreichen unter leader@lrasiq.de. Bei Fragen schreiben Sie uns oder melden Sie sich telefonisch, Emmanuel Frank, Tel: **07571/102-5010**



Vereinsnachrichten

SV Unterstadion – Abt. Fußball

SV Unterstadion 2:3 SGM Alb – Seissen/Suppingen

Am vergangenen Sonntagnachmittag musste sich unser SVU im ersten Heimspiel der SGM Alb Seissen/Suppingen mit 2:3 geschlagen geben. Unserer zweiten Garde gelang es hingegen mit einem Sieg in die neue Runde zu starten. Eine gute erste Halbzeit reichte unseren Jungs, um die drei Punkte in Unterstadion zu behalten. Beim 1:0-Erfolg erzielte Fabian Schweikert den einzigen Treffer des Spiels.

Schon zu Beginn wurde deutlich, dass es einen echten Schlagabtausch am Stäabach geben würde. Der SVU war anfangs bemüht diszipliniert aufzutreten und fand früh den Weg vor das gegnerische Tor. Doch auch der Gegner von der Alb zeigte sich entschlossen und setzte immer wieder gefährliche Akzente nach vorne. Zunächst konnte unser Schlussmann Julian Bammert nach gut 25 Spielminuten noch stark parieren, der anschließende Eckball landete aber im Netz. Nun musste unser SVU einem Rückstand hinterherlaufen. Nach dem kurzen Schock erspielten sich unsere Jungs direkt die riesige Möglichkeit zum Ausgleich, ließ diese aber aus. Ähnlich wie in der Vorbereitung schaffte es unsere Mannschaft nicht dauerhaft sicher ihr Spiel aufzubauen und lud die SGM Alb damit immer wieder zu gefährlichem Umschalten ein. Mit 0:1 ging es in die Kabine.

Nach dem Seitenwechsel erzielte Michael Fiderer per direktem Freistoß sehenswert den Ausgleich und gestaltete das Spiel somit wieder offen. Die Gäste von der Alb blieben aber weiter das gefährlichere Team und kombinierten sich zielstrebig nach vorne. Innerhalb von nur fünf Minuten trafen die Gäste zur 2:1 und schließlich auch zur 3:1 Führung. Im Anschluss daran schien das Spiel angesichts der Überlegenheit der Gäste entschieden zu sein, doch der SVU erhöhte noch einmal den Druck. Mit einer großen Kraftanstrengung wollten unsere Jungs das Spiel kurz vor Schluss doch noch remis gestalten, doch der Anschlusstreffer durch Fabian Schweikert kam zu spät. Unserem Team gelang es nicht mehr das Ruder gänzlich herumzureißen und so verlor der SV Unterstadion sein erstes Heimspiel der Saison 2026/27 mit 2:3. Nach dem Unentschieden in Granheim folgte nun ein echter Dämpfer zum Saisonstart. Es gilt für unser Team nun sich neu zu sammeln und das nächste Spiel siegreich zu gestalten.

Ausblick:

Der erste Saisonsieg soll am kommenden Samstag, 29.08.2026 in Einsingen eingefahren werden. Anstoß wird um 17:00 Uhr sein. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung!

Musikverein Lyra Unterstadion

Jungmusikerinnen bestehen das D2-Leistungsabzeichen

Zum Beginn der Sommerferien stand der alljährliche D2/ D3-Sommerlehrgang vom Blasmusik-Kreisverband Ulm Alb-Donau im Bildungszentrum in Untermarchtal statt. Die D2-Prüfung ist das zweite offizielle Leistungsabzeichen (Silber) für Instrumentalisten in Musikvereinen. Es baut auf dem D1-Abzeichen auf und prüft fortgeschrittene Fähigkeiten in Musiktheorie, Gehörbildung und der instrumentalen Praxis.

Wir gratulieren ganz herzlich unseren beiden Jungmusikerinnen Mareike Ritter und Lenia Hymer für ihre tolle Leistung. Macht weiter so. Ihr könnt sehr stolz auf euch sein.



Was sonst noch interessiert

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Essen (fast) wie die Großen:

Kostenfreies Web-Seminar zur Ernährung von Kleinkindern

Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden, verändert sich auch ihre Ernährung. Welche Lebensmittel sind jetzt geeignet? Wie gelingt eine ausgewogene Ernährung im Alltag? Und worauf kommt es bei der Zubereitung von Mahlzeiten für Kleinkinder besonders an?

Antworten auf diese und weitere Fragen gibt das kostenfreie Web-Seminar „**Essen (fast) wie die Großen – Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden**“ am Dienstag, 15. September 2026, von 19 bis 20:30 Uhr.

BEKI-Referentin Erna Cyron-Guth informiert über die Ernährung von Kleinkindern im Alter von ein bis drei Jahren. Das Angebot richtet sich an Eltern, Erzieherinnen und Tagesmütter.

Eine ausgewogene Ernährung spielt für das Wohlbefinden und die Entwicklung von Kleinkindern eine wichtige Rolle. Im Web-Seminar geht es deshalb unter anderem um Fragen der Ernährungserziehung, um die Vielfalt und Qualität von Lebensmitteln sowie um die Zubereitung geeigneter Mahlzeiten für Kleinkinder.

Das Web-Seminar kann kostenfrei besucht werden. Die Anmeldung ist ausschließlich online über folgenden Link möglich: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/essen-fast-wie-die-grossen-wenn-aus-sauglingen-kleinkinder-werden/2570028>

Bio-Ziegenhof erleben:

Hofführung mit Verkostung auf der Schwäbischen Alb

Bei einer Hofführung mit Verkostung am Sonntag, 6. September 2026, öffnet der Bio-Ziegenhof Bockhofer seine Türen und gibt Einblicke in die ökologische Ziegenhaltung sowie die hofeigene Käseherstellung. Die Veranstaltung findet von 11 bis 13 Uhr auf dem Bio-Ziegenhof in Ehingen-Bockighofen statt. Auf dem Hof leben Thüringer Waldziegen. Die robuste und traditionsreiche Rasse zählt zu den bedrohten Nutztierassen und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt. In der hofeigenen Käserei wird die Milch der Thüringer Waldziegen direkt vor Ort zu hochwertigen Bio-Ziegenkäsespezialitäten verarbeitet.

Anja Kirchner und Anke Hose bewirtschaften den Bio-Ziegenhof seit mehreren Jahren gemeinsam. Von Beginn an legen sie großen Wert auf eine ökologische Betriebsführung und die Herstellung hochwertiger Käseprodukte aus eigener Ziegenmilch.

Während der Führung erhalten die Teilnehmenden spannende Einblicke in die artgerechte und ökologische Ziegenhaltung. Zudem wird anschaulich gezeigt, wie aus der frisch gemolkenen Milch direkt auf dem Hof Bio-Ziegenkäse entsteht. Eine Verkostung ausgewählter Käsespezialitäten rundet den Besuch ab. Die Teilnahme kostet 7,50 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Kinder. Da ein Teil der Veranstaltung im Freien stattfindet, wird witterungsangepasste Kleidung empfohlen.

Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 3. September 2026, per E-Mail an info@bockhofer.de oder telefonisch unter 0176 23301159 erforderlich.

Die Hofführung ist Teil der gemeinsamen Veranstaltungsreihe „Neugierig auf Bio? Bio-Betriebe auf der Schwäbischen Alb erleben und entdecken“ im Rahmen der Gläsernen Produktion auf Bio-Betrieben. Organisiert wird die Reihe von den Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Esslingen und Reutlingen sowie von der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb.

Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, transparent und praxisnah zu zeigen, wie heimische Bio-Produkte erzeugt werden. Gleichzeitig macht sie die große Vielfalt der ökologisch erzeugten Lebensmittel auf der Schwäbischen Alb erlebbar.

Veranstaltungsort: Bockhofer GbR, Von-Botic-Straße 7, 89584 Ehingen-Bockighofen

Förderverein Kapellenbau Mundeldingen

Bergmesse des Kapellenvereins Mundeldingen

Bei sonnigem Wetter fuhren nahezu 200 Personen am Fest Mariä Himmelfahrt mit drei Bussen der Firma Walk Munderkingen/Riedlingen zur dreizehnten Bergmesse nach Oberstaufen-Steibis in den Allgäuer Alpen.



Die Alphornbläser „Baumwurz-Trio 368“ aus Oggelsbeuren begrüßten mit ihrem warmen Klang die Gäste vor dem Berggasthof Hochbühl.

Nach dem Eröffnungslied, begleitet von der Akkordeonspielerin Elfriede Wahl, begrüßte Pfarrer Walter Ruof die versammelte Gemeinde und besonders Pfarrer Josef aus Uganda, welcher mitzelebrierte als Urlaubsvertreter in Daugendorf und Umgebung.

Pfarrer Ruof meinte zur Begrüßung: Schön, dass ihr alle da seid, mit der Betonung auf das Wort „alle“. Eine Bergmesse ist etwas Besonderes: hier draußen ist die freie Natur unser Kirchenraum und wir spüren unweigerlich, wie sich der Blick weitert, wir spüren die Unendlichkeit des Himmels über uns und die Erhabenheit der Berge um uns herum.

Pfarrer Ruof predigte über das Erhabene. Hier oben mitten in dieser majestätischen Bergwelt zu stehen, die frische Luft einzusatmen, auf die Täler hinabzublicken – und das ohne einen Schweißtropfen vergossen zu haben. Dass wir heute Morgen so entspannt sind, hat ganz viel mit dem Thema zu tun, das uns am heutigen Hochfest Mariä Himmelfahrt begegnet: nämlich: „Sich-Tragen-Lassen“. „Wir haben uns im Bus fahren lassen und somit das Lenkrad abgegeben und durften so die Landschaft genießen. Die Kirche feiert heute nicht, was ein Mensch aus eigener Kraft erobert, sondern was Gott an uns allen tut. Er bringt uns sicher durch den Alltag unten im Tal – und am Ende, genau wie Maria, ohne unser Dazutun bis ganz nach oben, hinein in die ewige Heimat.“

Im und beim Berggasthof „Hochbühl“ konnte nach der geistlichen Inspiration der Frühschoppen mit Alphorn, Akkordeon und Gitarre und ein reichliches, schmackhaftes Mittagessen bei bestem Sommerwetter genossen werden.

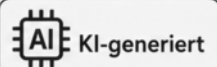
In gemütlicher Runde und einem Vesper beim „Mostbauer“ in Ringers bei Bad Waldsee endet der rundum gelungene Tag.

Ein besonderes Dankeschön gilt Pfarrer Walter Ruof und dem Mitzelebrianten, Pfarrer Josef, den Ministranten, der Lektorin, Mesnerin, Kommunionhelferin, den Alphornbläsern und der Akkordeonspielerin mit Otmar an der Gitarre für die Unterhaltung beim Frühschoppen und beim Abschluss in Ringers. Ein weiteres Dankeschön gilt dem Personal des Berggasthof „Hochbühl“ und beim „Mostbauern“, sowie den Busfahrern und den Hauptorganisatoren, Karl und Lore Egle vom Kapellenverein Mundeltingen!

Regionale Energieagentur Ulm gGmbH

BEG-Förderung HEIZUNGSTAUSCH

ab 21. Juli 2026



1 Grundförderung

die Grundförderung bleibt bei 30 % der förderfähigen Kosten



2 Förderfähige Kosten

für die erste Wohneinheit können maximal 28.000 € gefördert werden.



ab dem 01. Februar 2027 sinkt dieser Höchstbetrag jeweils zum 01. Februar und 01. August um 750 €

3 Klimageschwindigkeitsbonus

der Bonus beträgt 16 % der förderfähigen Kosten.



ab dem 01. Februar 2027 wird er halbjährig um 4 Prozentpunkte abgesenkt.

4 Einkommensbonus

40 % bis 30.000 €
30 % bis 40.000 €
10 % bis 50.000 €

mit mindestens einem minderjährigen Kind kann das maßgebliche Haushaltseinkommen einmalig um 10.000 € reduziert werden.



5 Wertschöpfungs-Bonus

voraussichtlich ab dem 1. Quartal 2027 wird ein zusätzlicher 15 %-Bonus für in der EU gefertigte Wärmepumpen eingeführt.

Gleichzeitig soll die Grundförderung für außerhalb der EU hergestellte Wärmepumpen auf 15 % sinken.



6 Förderbedingungen ändern sich in den kommenden Jahren

trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links oder die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Informationen.



Regionale Energieagentur Ulm



Bundesförderung für effizienter Gebäude (BEG)

Neue Heizungsförderung: Viel Geld, aber auch viele Fallstricke!

Die KfW hat die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) neu aufgelegt. Auf den ersten Blick klingt das verlockend: Bis zu 80 % Zuschuss für eine neue, klimafreundliche Heizung sind möglich.

Doch als Ihre Energieagentur müssen wir etwas Wasser in den Wein gießen – der Teufel steckt bei den Kombinationen im Detail!

Achtung, die Uhr tickt! Die besten Konditionen sind zeitlich befristet. Ab Februar 2027 sinken der maximale Förderbetrag und der lukrative „Klimageschwindigkeitsbonus“ schrittweise alle halbe Jahre ab. Andere Zuschläge, wie der Effizienzbonus, wurden direkt ganz gestrichen. Auch wer sein Haus energetisch zu einem Effizienzhaus modernisieren will, muss Abstriche machen: Die Tilgungszuschüsse der KfW wurden pauschal um 10 Prozentpunkte gekürzt.

80 % klingen gut, aber... Um wirklich auf die höchste Fördersumme zu kommen, müssen Sie geschickt kombinieren. Den großen Einkommensbonus gibt es nur bis zu bestimmten Gehaltsgrenzen – auch wenn Familien mit Kindern durch einen Extra-Freibetrag von 10.000 Euro nun etwas mehr Luft haben. Und Vorsicht im Jahr 2027: Wenn dann ein neuer Bonus für europäische Wärmepumpen eingeführt wird, sinkt im Gegenzug die allgemeine Grundförderung auf 15 %. **Ein echtes Rechenpuzzle!**

Unser Energiespar-Tipp für Sie: Lassen Sie sich von den großen Prozentzahlen nicht blenden, aber verpassen Sie auch nicht das aktuelle Zeitfenster! Eine neue Heizung muss vor allem technisch zu Ihrem Haus passen, nicht nur zur Förderung.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm gGmbH
Hafenbad 25, 89073 Ulm
Tel. 0731-79033080
info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Hier finden Sie alles für den Schulstart



Ab einem Einkaufswert von 10Euro
auf Schulartikel, erhalten Sie
10% Ermäßigung!
(Angebot gilt von 27.07 bis zum 20.09.2026)

Unser Angebot: Bringen Sie Ihre Einkaufsliste vorbei und wir stellen alles für Sie zusammen ohne Stress.

Ihr Post Team

Internationaler Orgelseptember Obermarchtal

Für den diesjährigen Orgelseptember wurden die Interpreten gebeten, ihr Programm auszurichten nach dem Gesichtspunkt der „Ewigkeit“, sei es in der Eigenart und/oder im Namen der ausgewählten Kompositionen.

14. Internationaler Orgelseptember Obermarchtal – an der historischen Holzhey-Orgel im Münster „Orgelmusik - Brückenschlag zur Ewigkeit“

- | | |
|--------------------------|--|
| 13. September, 17:00 Uhr | Gregor Simon (Obermarchtal)
Werke von Scheidt, Kayser, Liszt, Guilmant, Simon |
| 20. September, 17:00 Uhr | Prof. Jean-Pierre Leguay (Notre-Dame de Paris)
Werke von Frescobaldi, Bach, Beethoven, Messiaen, Leguay |
| 27. September, 17:00 Uhr | Christian Tarabbia (Arona)
Werke von Frescobaldi, Böhm, Bach, Mendelssohn u.a. |

AK: 10 €, Studenten und Azubis 5 €, Schüler frei

Anzeigen Anzeigen Anzeigen

Unsere Familie will wachsen und sucht dringend!

- Einfamilienhaus mit Herz und Garten
- ab 120 m² Wohnfläche
- Garage & Einliegerwohnung willkommen
- seriöse, unkomplizierte und schnelle Abwicklung

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und alle Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
info@biv.de

Evangelische Kirchengemeinde Rottenacker

Kirchstraße 33 ◦ 89616 Rottenacker ◦ Telefon: 07393 / 2298 ◦ Telefax: 07393 / 2252
email: : Pfarramt.Rottenacker@elkw.de ◦ Homepage: www.ev-kirche-rottenacker.de

Gottesdienste

Wochenspruch für die Woche nach dem 13.Sonntag nach Trinitatis:

„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern,
das habt ihr mir getan.“ Matthäus 25, 40b

Sonntag, 30. August 2026 – 13. Sonntag n.Tri.

10:00 Uhr Distriktsgottesdienst in Schelklingen

Dienstag, 1. September 2026

10:00 Uhr Dienstbesprechung

19:30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

Mittwoch, 02. September 2026

09:00 Uhr Mitarbeitertag – letzte Vorbereitung für die Kindertage 2026

In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach eigener Absprache

Urlaub

Pfarrer Reusch hat Urlaub vom 10.08.-31.08.2026. Das Pfarramt hat in dieser Zeit ebenfalls geschlossen.

Kasualvertretungen:

26.08.-30.08. Pfarrer Striebel – pfarramt.ehingen-sued@elkw.de – 07391 53462

31.08. Pfarrer Ströbel – pfarramt.schelklingen@elkw.de – 07394 916582

Teens-Wochenende

Die evangelische Kirchengemeinde und der FJGARO laden alle Teens von 13-17 Jahren unter dem Motto
„Mut zu mir!“ zu einem kreativen Wochenende ein.

Wann? 26. + 27. September 2026 09:00 – 22:00 Uhr

Wo? im und um das ev. Gemeindehaus Rottenacker

Was erwartet Dich? Kreative Workshops in den Bereichen

- Tanz
- Handlettering
- Konditorei
- Sport
- Musik
- Handwerk
- u.v.m.

Kosten? 45 €

Anmeldung oder Fragen? pfarramt.rottenacker@elkw.de





Kastanienfest am 13. September 2026

Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Kastanienfest
am **Sonntag, 13. September 2026.**

Wir beginnen mit dem Familiengottesdienst um **10 Uhr** unter den Kastanien. Im Anschluss laden wir zu Mittagessen mit Maultaschen und Kartoffelsalat, Wurst und Pommes ein. Am Nachmittag servieren wir Ihnen Kaffee und Kuchen.

Nach dem Essen bietet sich die einmalige Gelegenheit ein Zifferblatt von unserer Kirchturmuhre zu ersteigern.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der ev. Kirche und das Kastanienfest im Gemeindehaus statt!

Kuchenspenden fürs Kastanienfest

Am Sonntag, 13. September 2026 feiern wir wieder unser Kastanienfest. Hierfür suchen wir noch Kuchenbäcker/innen.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie uns einen Kuchen machen können. Gerne auch über Email: pfarramt.rottenacker@elkw.de

Original
Zifferblatt
der Kirche in
Rottenacker



auf dem Kastanienfest
13. September 2026, 13 Uhr
nach dem Familiengottesdienst (10 Uhr)
und nach dem Mittagessen (11.30 Uhr)
im Pfarrhof unter den Kastanien

Bethel-Kleidersammlung

Bei der diesjährigen Sammlung sind ca. 2800 kg an Kleidung zusammengekommen. Der Erlös aus dem Verkauf der Kleidung fließt in die diakonische Arbeit Bethels und leistet somit einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Nächstenliebe und Gemeinschaft.

Herzliches vergelts Gott für Ihre Spenden!



Brenget ao was ed reacht schneid
weil's a guada Schleifad geid
dronda auf'm **Roosaplätzle**
Konrad eur Säages - wetzt se
dengelt se ao glei drvor
mit drbei em Schärferchor
woiß ed, Jochen zamma drei
d Weißwurstmannschaft no drbei
FJGARO led herzlich ae
zo dr Schäraschleiferei
Samschtichmorga ab de zehna
Schneidzeig ond dr Leib verwehna



figaro

II
lädt·ein:¶

Samstag, 5.9.2026¶

ab·10·Uhr¶

bis·12·Uhr¶

am·**Roos-Platz**¶

bei·schlechtem·Wetter·im·
Feuerwehrgerätehaus¶
(das·Wetter·wird·gut!)¶

·Sensen·dengeln¶

Scheren··und·

Messerschleifen¶

mit·den·Herren¶

Lang··N.N*·und·Reusch¶

und¶

das·Team·des¶

FJGARO¶

bewirtet·Sie·mit·einem·
zünftigen·

Weißwurstfrühstück¶

Kirchliche Mitteilungen

Vom 29.08. bis 06.09.2026

Katholische Kirche

Grundsheim, Hundersingen, Oberstadion, Unterstadion

Öffnungszeiten Pfarrbüro Oberstadion

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr

Homepage: Kirchengemeinde Munderkingen: www.pfarrgemeinde-munderkingen.de

Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: www.se-donau-winkel.de

Pfarramt Oberstadion: 07357-555, Fax-Nr. 07357-921080, E-Mail: StMartinus.Oberstadion@drs.de

Pfarramt Munderkingen: 07393-2282, Fax: 07393-953982, E-Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Pitour 07393/2282 oder 07393/953977

Pfarrvikar Michael Klug 07357/555 oder 07357/9205580

Sr. Francesca Trautner, Pastoralref. 07393/959 903, sr.francesca.trautner@drs.de

Roland Gaschler, Seniorenbeauftr. 07391/758 315, Roland.Gaschler@drs.de,

Renate Münt, Gesamtkirchenpfl. 07393/959 904, GKG.Donau-Winkel@drs.de

ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

30. August 2026

22. Sonntag

im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jeremia 20,7-9

2. Lesung: Römer 12,1-2

Evangelium:

Matthäus 16,21-27



Ildiko Zavrakidis

» Da nahm ihn Petrus beiseite und begann, ihn zurechtzuweisen, und sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen! Jesus aber wandte sich um und sagte zu Petrus: Tritt hinter mich, du Satan! Ein Ärgernis bist du mir, denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. «

Einladung

Die Rosenkranzgruppe der Winkelgemeinden lädt alle Interessierte Bürger, zu einem Vortrag über das Wirken und arbeiten in Afrika ein.

Als Referenten konnten wir Dr. Pfarrer Oforka gewinnen.

ER wird über das Leben und seine Arbeit in Nigeria berichten.

Dr. Pfarrer Oforka ist zur Zeit als Urlaubsvertretung in der Seelsorgeeinheit Munderkingen tätig.

Beginn: Sonntag den 30. August um 17.00 Uhr im Neuen Saal im Gemeindezentrum Unterstadion

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitbürger

Patrozinium in Hundersingen

Am Sonntag, 30. August 2026 feiert die Kirchengemeinde Hundersingen ihr Patrozinium. Wir beginnen mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche um 10.30 Uhr und anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit Getränken und Häppchen statt.

Herzliche Einladung an alle!

Kirchengemeinde Unterstadion

Am Sonntag 30.08. findet ein Gottesdienst um 10.30 Uhr, mit Bruder Christoph-Maria Hörtnner (Franziskaner Pater aus der Schweiz) statt.

Zu diesem Gottesdienst kommen Ordensschwwestern aus Hegne und ihre Mitschwwestern aus den Provinzleitungen weltweit, da sie sich zu dieser Zeit zur Tagung in Hegne versammeln.

Diese Kreuzschwwestern machen einen Ausflug nach Unterstadion um die oberschwäbische Heimat von Sr. Ulrika zu erkunden. Es sind alle sehr herzlich eingeladen zur Teilnahme an diesem Gottesdienst!

Im Anschluss an den Gottesdienst verkaufen die Ministranten Kuchen.

Tag der ewigen Anbetung in Unterstadion

 Am Samstag 05.09. um 15.00Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und anschließend finden Anbetungen und Lobpreis zum Tag der ewigen Anbetung in Unterstadion statt.

15:00 Uhr Aussetzung

15:15 Uhr Stunde der Barmherzigkeit

16:00 Uhr Anbetung für Kinder

16:30 Uhr Anbetung für Jugendliche

17:00 Uhr Stille Anbetung

17:45 Uhr Lobpreis mit Musikgruppe

18:15 Uhr Einsetzung

Im Anschluss um 18.30Uhr feiern wir den Gottesdienst.

Herzliche Einladung!



Unterwegs zu
Schwester Ulrika
Ins Kloster Hegne



Der Freundeskreis der Seligen Sr. Ulrika und die Kirchengemeinde Unterstadion laden herzlich zur Buswallfahrt ein.

Sonntag, 13. September 2026

Auch in diesem Jahr möchten wir gemeinsam pilgern – mit Gebet, Musik, Gemeinschaft und einem besonderen Gottesdienst in Hegne.



Ablauf der Wallfahrt:

- **7:00 Uhr** – Morgenlob in der Kirche Unterstadion
- **Anschließend** – Abfahrt mit dem Bus nach Hegne
- **Bei Ankunft** – Frühstück mit Kaffee und Zopfbrot
- **10:15 Uhr** – Festgottesdienst in der Klosterkirche mit den Minis aus Unterstadion und den Radpilgernden
- Möglichkeit zum Mittagessen
- **Nachmittags** – Andacht in der Krypta
Kaffee an der Promenade in Allensbach
- **Ca. 18 Uhr** – Rückkehr nach Unterstadion

Kosten: 30,00 €
incl. Busfahrt & Frühstück

Anmeldung bei:
Dieter Schweikert-Skodda
07393 - 91269

Es gibt noch freie
Plätze im Bus

Jahresprogramm 2026 der Dekanatsgeschäftsstelle

Regelmäßig finden Sie Informationen zu aktuellen Aktionen des Dekanats Ehingen/Ulm an unserer Pinnwand vor den Kirchen der Seelsorgeeinheit Donau/Winkel.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“**Samstag 29. August**

18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Sonntag 30. August

9.00 Uhr Eucharistiefeier Rottenacker

10.30 Uhr Eucharistiefeier – Patrozinium Hundersingen

10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

Dienstag 1. September

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst St. Sebastian Rottenacker

Mittwoch 2. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier Emerkingen

Donnerstag 3. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier Munderkingen

Freitag 4. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterwachingen

Samstag 5. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier Unterstadion

Tag der ewigen Anbetung

Sonntag 6. September

9.00 Uhr Eucharistiefeier Grundsheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier Hausen a. B.

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst Munderkingen

GOTTESDIENSTE**Pfarrgemeinde St. Martinus, Oberstadion****Sonntag 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis**

11.45 Uhr Hl. Taufe von Sophie Marie Barth aus Oberstadion

*Die Kirchengemeinde Oberstadion gratuliert der Tauffamilie Barth / Ege zur Taufe ihrer Tochter Sophie Marie und wünscht dem Täufling Gottes Segen für ihren Lebensweg!***Kapelle Mühlhausen****Sonntag 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis**

13.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag 6. September - 23. Sonntag im Jahreskreis

13.30 Uhr Rosenkranz

Pfarrgemeinde St. Martinus, Grundsheim**Sonntag 6. September - 23. Sonntag im Jahreskreis**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist, Hundersingen**Sonntag 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier Patrozinium

*Anschl. gemütliches Beisammensein mit Getränken und Häppchen. Herzliche Einladung!***Pfarrgemeinde St. Maria und Selige Ulrika, Unterstadion****Sonntag 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Bruder Christoph-Maria Hörtnner

*Anschließend Kuchenverkauf***Samstag 5. September - Tag der ewigen Anbetung Vorabend 23. Sonntag im Jahreskreis**

15:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten

15:15 Uhr Stunde der Barmherzigkeit

16:00 Uhr Anbetung für Kinder

16:30 Uhr Anbetung für Jugendliche

17:00 Uhr Stille Anbetung

17:45 Uhr Lobpreis mit der Musikgruppe

18:15 Uhr Einsetzung des Allerheiligsten

18:30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Musikgruppe